

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern
Der Oberkirchenrat im Kirchenkreis
München und Oberbayern

Regionalbischof Christian Kopp

München, 23. März 2020

Regionalbischof • Postfach 20 07 51 • 80007 München

An alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden im
Kirchenkreis München und Oberbayern

Liebe Mitarbeitenden im Kirchenkreis,
mitten in den unglaublichen Entwicklungen dieser Tage mit ihren Empfehlungen, Anordnungen und Beschränkungen möchte ich Ihnen gerne danken.

Ich möchte Ihnen von Herzen danken für Ihren großen Einsatz und das unglaubliche Tempo, mit dem Sie sich auf Veränderungen eingestellt haben, die wohl keiner von uns für möglich gehalten hätte. Ich spüre so ein großes Miteinander und so einen gemeinsamen Willen, Menschen jetzt nicht allein zu lassen und einander zu helfen. Wir sind als Gemeinde und als Kirche präsent. Wir sind da und bleiben im Kontakt – nur eben anders als vorher.

Überall entstehen jetzt Ideen und Initiativen: Gottesdienste und Impulse im Netz, am Telefon, Hilfsangebote für ältere Menschen, Einkaufs-, Besorgungs- und Fahrdienste, Anrufe bei Menschen, Telefonhotlines, Beratungsangebote. Es ist so schmerzlich in diesen Tagen keine Gottesdienste und Andachten halten zu können – jetzt entstehen noch mehr digitale Formen. Wir erleben gerade, was technisch geht und uns hilft, uns zu vernetzen und uns auszutauschen.

Ich bin beeindruckt von der Vielfalt der Gaben, die in dieser Zeit in besonderer Weise sichtbar werden: vom Evangelium zu sprechen, Trost spenden, zuhören, über Ängste reden, die richtigen Worte finden, zupacken und helfen, organisieren, vermitteln und technische Hilfe leisten. Jeder und jede bringt ein, was er oder sie besonders kann. Manches, was wir sonst lange diskutiert hätten, machen wir jetzt einfach und probieren es aus. Wir konferieren per Video und Telefon. Es wird wahrgenommen, dass und wie wir als Kirche da sind, und dafür danke ich Ihnen.

Ich wünsche Ihnen sehr, dass Sie in diesen Tagen auch gut auf sich achten. Es sind sehr anstrengende Zeiten für unseren Körper und unsere Seele. Bitte achten Sie darauf, dass Sie in diesen Tagen auch für sich sorgen und viel von dem machen, was Ihnen auch in normalen Zeiten gut tut. Natürlich haben auch viele von uns jetzt Sorge: um uns selbst, um unsere Familien, unsere Eltern. Heute steht in den Losungen unseres Herrnhafter Losungsbüchleins ein tröstliches Bibelwort:

HERR, du bist es allein, du hast gemacht den Himmel und aller Himmel Himmel mit ihrem ganzen Heer, die Erde und alles, was darauf ist, die Meere und alles, was darinnen ist.
Neh 9,6

Wir sind unter Gottes Himmel. Es ist seine Erde. Er schenke uns Geduld und Kraft für diese schwierige Zeit – im Beruf und in den Familien; er behüte Sie und Ihre Lieben an Leib und Seele.

Mit herzlichen Grüßen, Gott befohlen Ihr



Christian Kopp, Regionalbischof Kirchenkreis München und Oberbayern